

Wien, 21. Mai 2013

2013 feiern wir das 20. Jubiläum der Weltkonferenz über Menschenrechte, welche von 14. bis 25. Juni 1993 in Wien stattgefunden hat. Aus diesem Anlass veranstaltet das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten gemeinsam mit dem Büro der Hochkommissarin für Menschenrechte der Vereinten Nationen, dem Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte, und dem Europäischen Trainings- und Forschungszentrum für Menschenrechte und Demokratie der Universität Graz die

Menschenrechtskonferenz
“Vienna+20: Advancing the Protection of Human Rights“
im Großen Redoutensaal der Hofburg Wien (Eingang Josefsplatz)
am 27./28. Juni 2013

Führende ExpertInnen aus allen Regionen werden beraten, wie die Errungenschaften der Weltkonferenz heute genutzt werden können, um das internationale Menschenrechtssystem weiter zu stärken.

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

27. Juni 2013, 10:00 bis 13:15 Uhr:

- Eröffnung “Vienna+20: Achievements, Challenges and Perspectives”
- Podiumsdiskussion “The Legacy of the World Conference on Human Rights”
- Experten-Diskussion “Vienna+20: The Way Forward”

28. Juni 2013, 11:30 bis 13:00 Uhr:

- Abschliessende Diskussion im Plenum “Vienna+20: Future Action for Global Human Rights Protection”

Anbei finden Sie das detaillierte Konferenzprogramm. Um Anmeldung bis spätestens 21. Juni 2013 per e-mail an viennaplus20@humanrights.at wird ersucht (begrenzte Plätze). Bitte kommen Sie wegen der notwendigen Sicherheitskontrolle rechtzeitig und weisen Sie diese Einladung am Eingang vor.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen,



Christian Strohal

Sondergesandter für die “Vienna+20” Konferenz

Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.